



Rat der  
Europäischen Union

156004/EU XXVII.GP  
Eingelangt am 04/10/23

Brüssel, den 30. Juni 2023  
(OR. en)

10806/23  
PV CONS 31  
ECOFIN 628

**ENTWURF EINES PROTOKOLLS**  
**RAT DER EUROPÄISCHEN UNION**  
(Wirtschaft und Finanzen)  
16. Juni 2023

## INHALT

### Seite

1.	Annahme der Tagesordnung.....	3
2.	Annahme der A-Punkte	
a)	Liste der nicht die Gesetzgebung betreffenden Tätigkeiten.....	3
b)	Liste der Gesetzgebungsakte.....	3

### Beratungen über Gesetzgebungsakte

3.	Paket „Mehrwertsteuer im digitalen Zeitalter“ .....	3
4.	Sonstiges.....	3
	Aktuelle Gesetzgebungsvorschläge	
5.	Überprüfung der wirtschaftspolitischen Steuerung .....	4
a)	Verordnung über die wirksame Koordinierung der Wirtschaftspolitik und die multilaterale haushaltspolitische Überwachung	
b)	Verordnung über die Beschleunigung und Klärung des Verfahrens bei einem übermäßigen Defizit	

### Nicht die Gesetzgebung betreffende Tätigkeiten

6.	Überprüfung der wirtschaftspolitischen Steuerung .....	4
	Richtlinie über die Anforderungen an die haushaltspolitischen Rahmen der Mitgliedstaaten	
7.	Durchführungsbeschlüsse des Rates im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität.....	4
8.	Europäisches Semester 2023: Empfehlungen des Rates zu den nationalen Reformprogrammen 2023 mit Stellungnahmen des Rates zu den aktualisierten Stabilitäts- und Konvergenzprogrammen .....	4
9.	Wirtschaftliche und finanzielle Folgen der Aggression Russlands gegen die Ukraine.....	4
10.	Vorbereitung des Treffens der Finanzminister und Zentralbankpräsidenten der G20 am 17./18. Juli 2023: EU-Mandat für das G20-Treffen .....	4
11.	Sonstiges.....	4

ANHANG – Erklärungen für das Ratsprotokoll.....	6
---	---

\*\*\*

## 1. Annahme der Tagesordnung

Der Rat nahm die in Dokument 10307/23 enthaltene Tagesordnung an.

## 2. Annahme der A-Punkte

### a) Liste der nicht die Gesetzgebung betreffenden Tätigkeiten

10309/23

Der Rat nahm die im oben genannten Dokument enthaltenen A-Punkte einschließlich der zur Annahme vorgelegten COR- und REV-Dokumente an.

### b) Liste der Gesetzgebungsakte (Öffentliche Beratung gemäß Artikel 16 Absatz 8 des Vertrags über die Europäische Union)

10559/23

## Justiz und Inneres

### Vorschlag für einen Beschluss des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung des Beschlusses Nr. 1313/2013/EU über ein Katastrophenschutzverfahren der Union



9308/23 + COR 1  
+ ADD 1  
PROCIV

*Allgemeine Ausrichtung*

vom AStV (2. Teil) am 14.6.2023 gebilligt

Der Rat legte eine allgemeine Ausrichtung fest und gab eine begleitende Erklärung für das Protokoll ab, die in der Anlage wiedergegeben ist (Rechtsgrundlage: Artikel 196 AEUV)

## Beratungen über Gesetzgebungsakte

(Öffentliche Beratung gemäß Artikel 16 Absatz 8 des Vertrags über die Europäische Union)

## 3. Paket „Mehrwertsteuer im digitalen Zeitalter“ *Orientierungsaussprache*





9749/23

Der Rat führte eine Orientierungsaussprache auf der Grundlage eines vom Vorsitz erarbeiteten Diskussionspapiers.

## 4. Sonstiges Aktuelle Gesetzgebungsvorschläge für den Bereich Finanzdienstleistungen *Informationen des Vorsitzes*

9979/1/23 REV 1

Der Rat nahm Kenntnis von den Informationen des Vorsitzes zu den aktuellen Arbeiten an den Gesetzgebungsvorschlägen für den Bereich Finanzdienstleistungen.


5. **Überprüfung der wirtschaftspolitischen Steuerung**
- a) **Verordnung über die wirksame Koordinierung der Wirtschaftspolitik und die multilaterale haushaltspolitische Überwachung**  8776/23 + ADD 1
- b) **Verordnung über die Beschleunigung und Klärung des Verfahrens bei einem übermäßigen Defizit**  8777/23
- Orientierungsaussprache*

Der Rat führte im Anschluss an die Erläuterungen der Kommission zu ihren Vorschlägen eine Orientierungsaussprache.

### Nicht die Gesetzgebung betreffende Tätigkeiten

6. **Überprüfung der wirtschaftspolitischen Steuerung Richtlinie über die Anforderungen an die haushaltspolitischen Rahmen der Mitgliedstaaten**  8778/23
- Orientierungsaussprache*

Der Rat führte im Anschluss an die Erläuterungen der Kommission zu ihren Vorschlägen eine Orientierungsaussprache.

7. **Durchführungsbeschlüsse des Rates im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität**  9367/23 + ADD 1 REV 1
- (Rechtsgrundlage: Artikel 20 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2021/241 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Einrichtung der Aufbau- und Resilienzfazilität)
- Annahme*

8. **Europäisches Semester 2023: Empfehlungen des Rates zu den nationalen Reformprogrammen 2023 mit Stellungnahmen des Rates zu den aktualisierten Stabilitäts- und Konvergenzprogrammen** 9900/23  
9901/3/23 REV 3  
9902/1/23 REV 1  
9904/23
- Billigung*

9. **Wirtschaftliche und finanzielle Folgen der Aggression Russlands gegen die Ukraine**
- Gedankenaustausch*

10. **Vorbereitung des Treffens der Finanzminister und Zentralbankpräsidenten der G20 am 17./18. Juli 2023: EU-Mandat für das G20-Treffen**
- Leitlinien für die weiteren Beratungen*

11. Sonstiges

- 
- I** erste Lesung
  - S** Besonderes Gesetzgebungsverfahren
  - ¶** Öffentliche Beratung (Artikel 8 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates)
  - C** Punkt auf der Grundlage eines Kommissionsvorschlags
  - (\*) Punkt, zu dem eine Abstimmung beantragt werden kann.
-

**Erklärungen zu den die Gesetzgebung betreffenden A-Punkten in Dokument 10559/23****Zum A-Punkt:**

**Vorschlag für einen Beschluss des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung des Beschlusses Nr. 1313/2013/EU über ein Katastrophenschutzverfahren der Union**  
*Allgemeine Ausrichtung*

**ERKLÄRUNG DES RATES**

„Der Rat begrüßt den Vorschlag der Kommission vom 14. April 2023 zur Änderung des Beschlusses 1313/2013/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2013 über ein Katastrophenschutzverfahren der Union (im Folgenden „Beschluss“).

Der Rat unterstützt uneingeschränkt das Ziel, den in Artikel 35 genannten Übergangszeitraum zu verlängern, um sicherzustellen, dass die Union den Mitgliedstaaten weiterhin mit den im Rahmen der rescEU-Übergangsphase entwickelten Kapazitäten Soforthilfe bei der Bekämpfung von Waldbränden leisten kann, bis die ständige europäische Flotte zur Waldbrandbekämpfung aus der Luft zur Verfügung steht.

Der Rat nimmt mit Besorgnis Kenntnis von der zunehmenden Gefahr von Waldbränden in der Union und von der Entwicklung, dass Waldbrände infolge steigender Temperaturen und längerer Dürreperioden immer häufiger und intensiver werden. Aufgrund der Auswirkungen des Klimawandels dürfte sich dieser Trend in den kommenden Jahren fortsetzen.

Vor diesem Hintergrund betont der Rat, dass die vorgeschlagene Änderung des Beschlusses dringend und wichtig ist, um sicherzustellen, dass über die Waldbrandsaison 2024 hinaus rasch ausreichende Löschflugzeugkapazitäten durch "rescEU-Übergang" zur Verfügung stehen. Eine rasche Annahme der Änderung des Beschlusses ist hierfür erforderlich, auf jeden Fall vor Ende dieser Legislaturperiode.

Aus diesen Gründen hat der Rat beschlossen, seinen Standpunkt an den Standpunkt des Kommissionsvorschlags anzugleichen und lediglich Artikel 35 des Beschlusses zu ändern.

Der Rat setzt sich uneingeschränkt für einen raschen Abschluss der Gesetzgebungsverhandlungen auf dieser Grundlage ein und fordert das Europäische Parlament auf, einen Ansatz zu verfolgen, der damit vereinbar ist.“